



Technische Daten

ENiQ® AccessManager V2

Varianten:

- AccessManager V2 Compact:
Steuerung- und Transponder-Lesefunktion in einem Gehäuse
- AccessManager V2 HiSec:
Steuerung- und Transponder-Lesefunktion in einem Gehäuse plus Leseeinheit in separatem Gehäuse
- AccessManager V2 mit bis zu 3 Lesern
- AccessManager V2 Terminal:
Steuerung- und Transponder-Lesefunktion in einem Gehäuse mit Berechtigungszeitraum-Verlängerung
- AccessManager V2 Terminal HiSec:
Steuerung- und Transponder-Lesefunktion in einem Gehäuse plus Leseeinheit mit Berechtigungszeitraum-Verlängerung
- AccessManager V2 ITT:
Steuerung- und Transponder-Lesefunktion in einem Gehäuse mit Berechtigungszeitraum-Verlängerung und Berechtigungsvergabe
- AccessManager V2 ITT HiSec:
Steuerung- und Transponder-Lesefunktion in einem Gehäuse plus Leseeinheit mit Berechtigungszeitraum-Verlängerung und Berechtigungsvergabe

Technologie:

- Mifare 13,56 MHz
- 2,4 GHz (BLE: Bluetooth Low Energy)

Spannungsversorgung:

Je nach Anbindung:

- extern: 12-24 V DC \pm 10% (Klemmen 7/8)
- Bereitstellung Spannungsversorgung (Klemmen 9/10)¹
- PoE (Klemmen 5/6)



Die Spannungsversorgung muss gegen Kurzschluss abgesichert werden!

Stromaufnahme:

- max. 250 mA (nur Steuer-/Leseeinheit ohne Aktor)

Uhrzeit/Datum :

- Pufferung der Uhr: 36 Stunden bei +20°C
- Ganggenauigkeit bei +25°C: \pm 10 Minuten/Jahr
- Ganggenauigkeit bei -20 und +65°C: - 50 Minuten/Jahr



Die volle Überbrückungszeit bei Spannungsausfall steht erst nach ca. 150 Minuten Betriebsdauer zur Verfügung.

Datenerhalt bei Stromausfall:

- Berechtigungen und Ereignisse: mindestens 10 Jahre

Schnittstellen ²:

RS485 Schnittstelle zum Anschluss von bis zu 3 externen Lesern:

- Adressierung: über Software
- Funktion: halb duplex
- Übertragungsrate: default 115200 Baud
- Klemme 18: A (receive)
- Klemme 19: B (transmit)
- Klemme 20: GND und Schirm
- Terminierung RS485: über DIP-Switch 2

¹ Achtung!! Bei PoE Versorgung max. Anschluss eines Passiv Lesers

² Achtung!! Dip-Schalter Stellung beachten



Technische Daten

ENiQ® AccessManager V2

Ethernet-Schnittstelle zum direkten Onlinebetrieb:

- Klemme 1: RD-
- Klemme 2: RD+
- Klemme 3: TD-
- Klemme 4: TD+
- Klemme 8: GND



Der Schirm darf nicht mit dem Gerät verbunden werden!

Kommunikationsprotokolle:

- Verschlüsselung: XSALSA20–256 Bit
- Schlüsselaustausch: Curve25519–256 Bit (elliptische Kurve)
- Signatur: Poly1305-128 Bit

Anschlussleitung:

- LLDP, ARP, UDP/IP, DHCP

- empfohlener Typ: JY(St)Y 2 × 2 × 0,6
maximale Leitungslänge: 500 m (RS 485)



Der Schirm der Leitungen ist auf Masse zu legen.

Dip-Schalter:

Schalter	Stellung	Bedeutung
1	0	RS485 deaktiv
	1	RS485 aktiv
2	0	RS485 Abschlusswiderstand abgeschaltet
	1	RS485 Abschlusswiderstand zugeschaltet
3	0	Interner Bootloader nach einem Reset deaktiv
	1	Interner Bootloader nach einem Reset aktiv
4	0	Status LEDs abgeschaltet
	1	Status LEDs zugeschaltet

Umweltverhalten:

- Temperatur: -25°C bis +65°C
- Feuchte: 20-95% nicht kondensierend
- Schutzart: IP54 im eingebauten Zustand
(geprüft gemäß DIN EN 60529 im eingebauten Zustand)

Signalisierung:

- Optische Signalisierung durch 4 multicolor LED's als Lauflicht
- Zusätzlich akustischer Signalgeber (deaktivierbar)

Programmierung:

Programmierung über NFC/BLE möglich mit folgenden Voraussetzungen:

- ENiQ App (NFC/BLE) (Voraussetzung siehe Datenblatt ENiQ App)
- ENiQ Software über BLE Stick (Voraussetzung siehe Datenblatt ENiQ AccessManagement Software)
- Speicherung von maximal 5 Programmierkarten

Ereignisse:

- Ringspeicher für die letzten 2.000 Ereignisse

Default IP Einstellungen:

- IP- Adresse: 192.168.47.11
- Subnetzmaske: 255.255.0.0
- Standard Gateway: 0.0.0.0



Technische Daten

ENiQ® AccessManager V2

Induktive

Transponder-Schnittstelle:

- Lesereichweite: bis 10 cm
- Frequenz: 13,56 MHz
- Feldstärke in 10 cm Entfernung: < 42 dB μ A/m
- Konformität zu ETSI EN 300 330

- unterstützt Passiv-Transponder gemäß ISO 14443 A

- Verschlüsselung: Mifare DESFire EV1 / EV2 / EV3: AES-128 Bit
Mifare Classic: Crypto 1
- Zusätzlich AES 128-Bit Verschlüsselung mit objektspezifischen Schlüsseln

Bluetooth Low Energy (BLE)

- Kommunikationsreichweite bis ca. 10 m
- Frequenz: 2,4 GHz
- Sendeleistung: < 10 mW ERP
- Konformität zu ETSI EN 300 328

- Verschlüsselung: XSALSA20-256Bit
- Schlüsselaustausch: Curve25519-256 Bit (elliptische Kurve)
- Signatur: Poly1305-128 Bit

Transponder-Bauformen:

- DOM Standard Tag, Premium Plus Tag, ClipTag
- ISO-Kartentransponder
- andere Bauformen sind zu prüfen

Eingänge Steuereinheit:

2 Eingänge für potentialfreie Schalter/Taster:

- max. Leitungswiderstand: < 10 Ω
- max. Leitungslänge: < 20 m

Kontakte ausgeführt auf Schraubsteckklemmen:

- Klemme 11/12: Eingang 1
- Klemme 13/14: Eingang 2



Die Eingänge sind galvanisch mit den Schnittstellen und der Spannungsversorgung verbunden außer bei PoE-Versorgung!

- empfohlene Anschlussleitung: JY(St)Y 2 x 2 x 0,6
Hinweis: Der Schirm der Leitungen ist auf Masse zu legen.

Ausgänge Steuereinheit:

1 potentialfreier Wechsler³:

- Spannungsfestigkeit: 30V DC 125V AC
- Strombelastbarkeit: 1 A/DC 0,3 A/AC

Kontakte ausgeführt auf Schraubsteckklemmen:

- Klemme 17: Schließer Kontakt (S)
- Klemme 16: gemeinsamer Kontakt (C)
- Klemme 15: Öffner Kontakt (Ö)

Verknüpfung Ein-Ausgänge:

Steuerung zur zeitlichen und logischen Verknüpfung; verschiedene Konfigurationen möglich.



Gilt nicht für AccessManager Terminal und AccessManager ITT!

³ Bei Ansteuerung von Stellgliedern, welche eine induktive Last (Spule) z. B. Türöffner, Haftmagnet, usw. darstellen ist bei Gleichspannungsversorgung eine Freilaufdiode zu verwenden. Die Freilaufdiode ist antiparallel zur induktiven Last einzusetzen.



Technische Daten

ENiQ® AccessManager V2

Speicherung der Berechtigungen im Endgerät:

- Unterstützte Transpondertypen:
 - Mifare DESFire EV1 / EV2 / EV3 2k, 4k, 8k
 - Mifare Classic 1k, 4k
 - Mifare Plus S/X 2k, 4k
 - Mifare Ultralight / Ultralight C

- Speicherung von bis zu 5.000 Berechtigungen im Endgerät
- Identifizierung der Transponder über deren UID

Speicherung von Berechtigungen auf den Transpondern:

- Unterstützte Transpondertypen:
 - Mifare DESFire EV1 / EV2 / EV3 2k, 4k, 8k
 - Mifare Classic 1k

- Weitere Daten auf dem Transponder:
 - "Blacklist" mit gesperrten Transpondern
 - Berechtigungszeitraum, Wochenplan am Endgerät

Wochen- und Tagespläne:

- Speicherung von max. 256 Wochen-/Tagesplänen pro Gerät

- Jeder Wochenplan verweist auf 10 beliebige Tagespläne (7 Wochentage und 3 Sondertage für Feier-/Ferientage):

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Mon	Die	Mit	Don	Fre	Sam	Son	Feiertag / Ferien		
TP1	TP2	TP3	TP4	TP5	TP6	TP7	TP8	TP9	TP10

- Jeder Tagesplan besteht aus 96 Zeitfenstern je 15 Minuten, die jeweils als berechtigt oder unberechtigt definierbar sind:

0 ⁰⁰	1 ⁰⁰	2 ⁰⁰	3 ⁰⁰	...	20 ⁰⁰	21 ⁰⁰	22 ⁰⁰	23 ⁰⁰
				...				

- Zutrittsrechte der Tages-/Wochenpläne:
 - Plan 0: kein Zutritt (unberechtigt)
 - Plan 1: Zutritt zeitlich unbegrenzt, aktive Sonderfunktionen beschränken Zutritt
 - Pläne 2-254: frei definierbar
 - Plan 255: Zutritt zeitlich unbegrenzt, aktive Sonderfunktionen werden ignoriert

- Ständig-offen- und Ständig-geschlossen-Wochenpläne
- Office Funktion über Wochenplan

Feiertage / Ferien:

- Speicherung von max. 256 Feiertagen oder Ferienintervallen pro Gerät
- Definition von 3 unterschiedlichen Feiertags-/ Ferientypen
- Beginn / Ende als von / bis Datum

Berechtigungszeitraum Verlängerung:

! Nur für die Varianten AccessManager Terminal, AccessManager Terminal HiSec, AccessManager ITT und AccessManager ITT HiSec

- Nur möglich mit intelligenten Transpondern Mifare Classic und DESFire
- Es stehen folgende Varianten zur Verfügung, die per Software eingestellt werden können:
 1. Zu einer festen Uhrzeit am gleichen Tag
 2. Um tt:hh:mm ab dem Zeitpunkt des Zeigens des Transponders
 3. Auf ein festes Datum/Uhrzeit



Technische Daten

ENiQ® AccessManager V2

Berechtigungsänderung:



Nur für AccessManager ITT und AccessManager ITT HiSec

- Variable Berechtigungsvergabe für intelligente Transponder Mifare Classic und DESFire



Die Berechtigungsvergabe erfolgt ausschließlich über die Software. Eine Online-Anbindung ist zwingend erforderlich

Montage:

DOM Gehäuse:

- Auf Schalterdose $\varnothing 60 \times 42$ mm
(nach DIN VDE 0606, DIN VDE 0471, DIN IEC 695)
- Alternativ mit DOM- Aufputzrahmen

- Metallische Gegenstände in unmittelbarer Umgebung des Lesers oder andere Störeinflüsse können die Reichweite der RFID- und Funk-Schnittstelle reduzieren.
- Mindestabstand zwischen zwei AccessManager > 50cm.

Gewicht:

- ca. 160 g inkl. Aufputzrahmen

Maße:

DOM Gehäuse:

- Gehäusedeckel: $85 \times 85 \times 5,5$ mm
- Rahmen: $85 \times 85 \times 10,8$ mm
- Deckel + Rahmen + Anschlussklemmen: $85 \times 85 \times 26$ mm
- Montage- und Aufputzrahmen: $85 \times 85 \times 32$ mm

Kunststoff:

DOM Gehäuse

- Montagerahmen und Aufputzrahmen:
PA6 GF30
- Gehäusedeckel:
PET / PC

Gehäusefarbe:

Sichtbare Komponenten DOM Gehäuse wahlweise in:

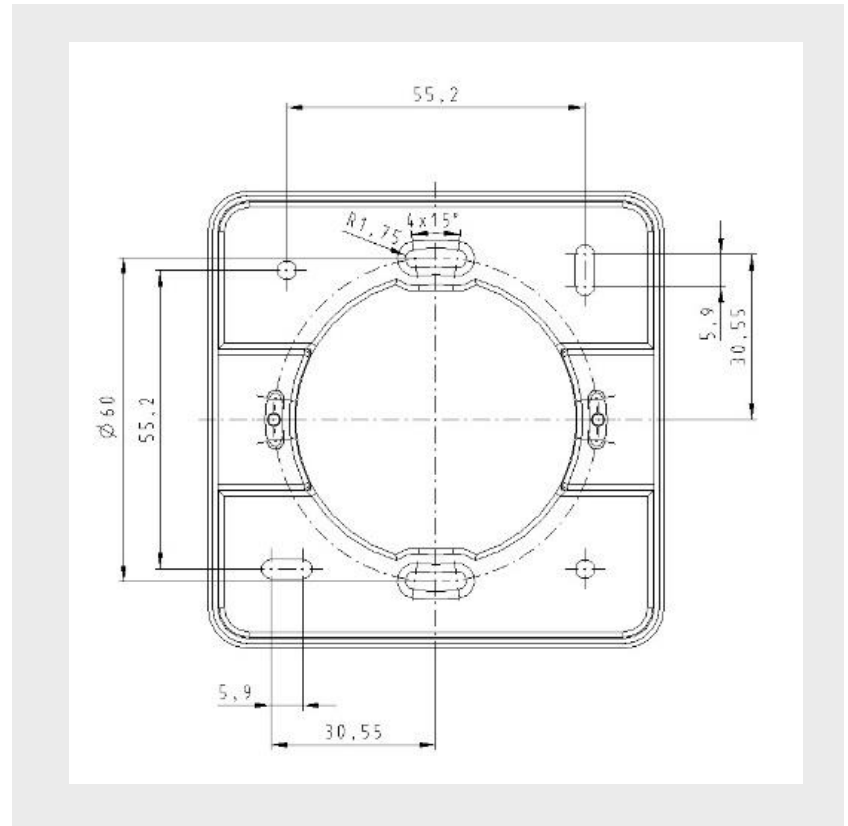
- Gehäusedeckel:
Signalweiß (9003), Graphitgrau (7024), Tiefschwarz (9005)
- Montage- und Aufputzrahmen:
Verkehrsgrau (7042)



Technische Daten

ENiQ® AccessManager V2

Verschraubungspunkte Aufputzrahmen:



*Alle Angaben entsprechen dem derzeitigen Entwicklungsstand.
Technische Änderungen sind jederzeit vorbehalten.
Alle Angaben gültig bei Montage nach Montageanleitung.*